

Bachelorseminar „Empirische Wirtschaftsforschung“

Wintersemester 2025/26

Kurzbeschreibung

Im Wintersemester 2025 wird das Seminar „Empirische Wirtschaftsforschung“ zum Schwerpunktthema „Wirtschaftliche und soziale Folgen von Naturkatastrophen“ angeboten.

Der Kurs bietet einen Überblick über die empirische Literatur zu den sozioökonomischen Auswirkungen von Umweltkatastrophen wie Erdbeben, Hurrikanen, Überschwemmungen und Hitzewellen. Der Schwerpunkt liegt auf einer quantitativen Analyse ihrer Auswirkungen auf den Arbeitsmarkt, den Bildungsstand, das Wahlverhalten, die Mobilität, das Wirtschaftswachstum usw. Eine solche Bewertung ist entscheidend, um zu verstehen, wie sich Gesellschaft und Wirtschaft besser von Umweltschocks erholen können.

Ziel des Seminars ist zum einen die inhaltliche Auseinandersetzung mit möglichen wirtschaftlichen und sozialen Auswirkungen von Naturkatastrophen. Zum anderen soll den Studierenden ein Grundverständnis gängiger quantitativer Verfahren zur Untersuchung solcher Effekte vermittelt werden (z.B. multiple lineare Regression, Paneldatenanalyse, Differenz-von-Differenzen-Ansatz).

In der Einführungsveranstaltung werden 16 Fachartikel aus hochrangigen Zeitschriften als Themen vergeben (s. Themenliste auf der entsprechenden Seminarseite in OPAL). Die Fachartikel werden in Gruppen von bis zu zwei Personen bearbeitet. Diese präsentieren das ausgewählte Paper gemeinsam in einem Blockseminar und verfassen dazu eine Seminararbeit.

Ziel des Seminars ist es, sich mit dem Paper auseinanderzusetzen und die Intuition der verwendeten Methode nachzuvollziehen. Eine eigenständige empirische Analyse ist nicht vorgesehen. Das Seminar stellt jedoch eine gute Vorbereitung für eine spätere empirische Abschlussarbeit dar.

Termine

Einführungsveranstaltung inkl. Themenvergabe: 04.11.2025, 14:50-16:20 Uhr, Raum HÜL S390.

Seminarvorträge: voraussichtlich Mitte Januar 2026.

Abgabe der Seminararbeiten: bis spätestens 15.02.2026 23:59 Uhr per E-Mail im PDF-Format an wiwi-econometrics@tu-dresden.de

Anrechnung / Modulnummer

WW-BA-205-EMWF, WW-D-205-EMWF, BA-WW-ERG-3802, D-WW-ERG-3802, BA-WW-BS

Voraussetzungen

Kenntnisse und Kompetenzen, wie sie in den Modulen Statistik, Einführung in die Volkswirtschaftslehre oder Ökonometrie - Grundlagen vermittelt werden. Darüber hinaus werden Englischkenntnisse auf dem Niveau B2 vorausgesetzt.

Anmeldung und Themenvergabe

Die Anmeldung zum Seminar ist vom 01.10.2025 bis zum 02.11.2025, 23:59 Uhr per E-Mail an das Sekretariat des Lehrstuhls (Frau Müller, E-Mail: wiwi-econometrics@tu-dresden.de) möglich. Bitte

geben Sie bei der Anmeldung Ihren Namen, Ihre Matrikelnummer, Ihren Studiengang und drei Themen Ihrer Wahl (in der Reihenfolge Ihrer Präferenz) an. Die Vergabe erfolgt grundsätzlich in der Reihenfolge der Anmeldungen. Die Themen werden in Gruppen von bis zu zwei Personen bearbeitet. Falls bereits vorhanden, melden Sie sich bitte gemeinsam mit Ihrem/r Gruppenpartner/in an (eine E-Mail pro Gruppe). Die endgültige Themenzuteilung wird in der Einführungsveranstaltung bekannt gegeben. Bitte beachten Sie bei der Themenwahl die jeweilige Basislektüre.

Sie können auch am Seminar teilnehmen, wenn Sie nicht an der Einführungsveranstaltung teilgenommen haben. Bitte wenden Sie sich per E-Mail an die Kursleiterin, um zu erfahren, ob noch Themen frei sind. Alle Teilnehmer müssen sich innerhalb der regulären Anmeldefrist über HISQIS oder SELMA (je nach Studiengang) für das Seminar anmelden. Die Teilnehmerzahl ist auf 16 Studierende begrenzt.

Dozentin

Prof. Dr. Kamila Cygan-Rehm, Sprechstunde: Dienstag, 14:50-16:20 Uhr, HÜL 308

Ressourcen

Die detaillierte Themenliste inkl. der angegebenen Forschungspapiere finden Sie ab dem 01.10.2025 auf der jeweiligen Seminarseite in OPAL. Hinweise zur Erstellung von Seminararbeiten finden sich im fakultätsinternen [Leitfaden zum wissenschaftlichen Arbeiten](#).

Zu erbringende Leistungen

(a) Präsentation - Gewichtung für die Endnote: 50%

Hauptziel des Seminarvortrags ist eine für die Kommilitonen verständliche Darstellung der inhaltlichen und methodischen Inhalte des ausgewählten Forschungspapiers und der geplanten Seminararbeit. Pro Gruppe sind 30 Minuten vorgesehen (20 Minuten Präsentation und 10 Minuten Diskussion). Die Präsentation erfolgt in englischer Sprache.

Es wird erwartet, dass sich alle Studierenden mit allen Aufsätzen vertraut machen und sich aktiv an der Diskussion beteiligen. Da alle Aufsätze in englischer Sprache verfasst sind, wird auch die Diskussion in englischer Sprache stattfinden.

(b) Seminararbeit - Gewichtung für die Endnote: 50%

Ausgangspunkt der Seminararbeit ist das ausgewählte Forschungspapier. Zunächst soll das Originalpapier verständlich wiedergegeben werden (inkl. der verwendeten Datenbasis und der empirischen Methode). Anschließend soll weitere Literatur zur relevanten Fragestellung herangezogen werden. Ziel ist es, das Originalpapier in einer breiteren Literatur zu positionieren und die bisherige empirische Evidenz zum Thema kritisch zu hinterfragen. Eine reine Zusammenfassung des Originalartikels ist nicht ausreichend.

Der maximale Umfang der Seminararbeit (ohne Literaturverzeichnis) sollte 13 Seiten, bei Gruppenarbeiten 16 Seiten (Times New Roman, 12pt, 1,5-zeilig) nicht überschreiten. Die Seminararbeit kann in deutscher oder englischer Sprache verfasst werden.

Empfohlene Einstiegsliteratur

Ferreira, S. (2024). Extreme Weather Events and Climate Change: Economic Impacts and Adaptation Policies. *Annual Review of Resource Economics*, 16. <https://doi.org/10.1146/annurev-resource-101623-095314>